

Anleitung zur Einrichtung von Ausgangs- und Eingangsfiltern

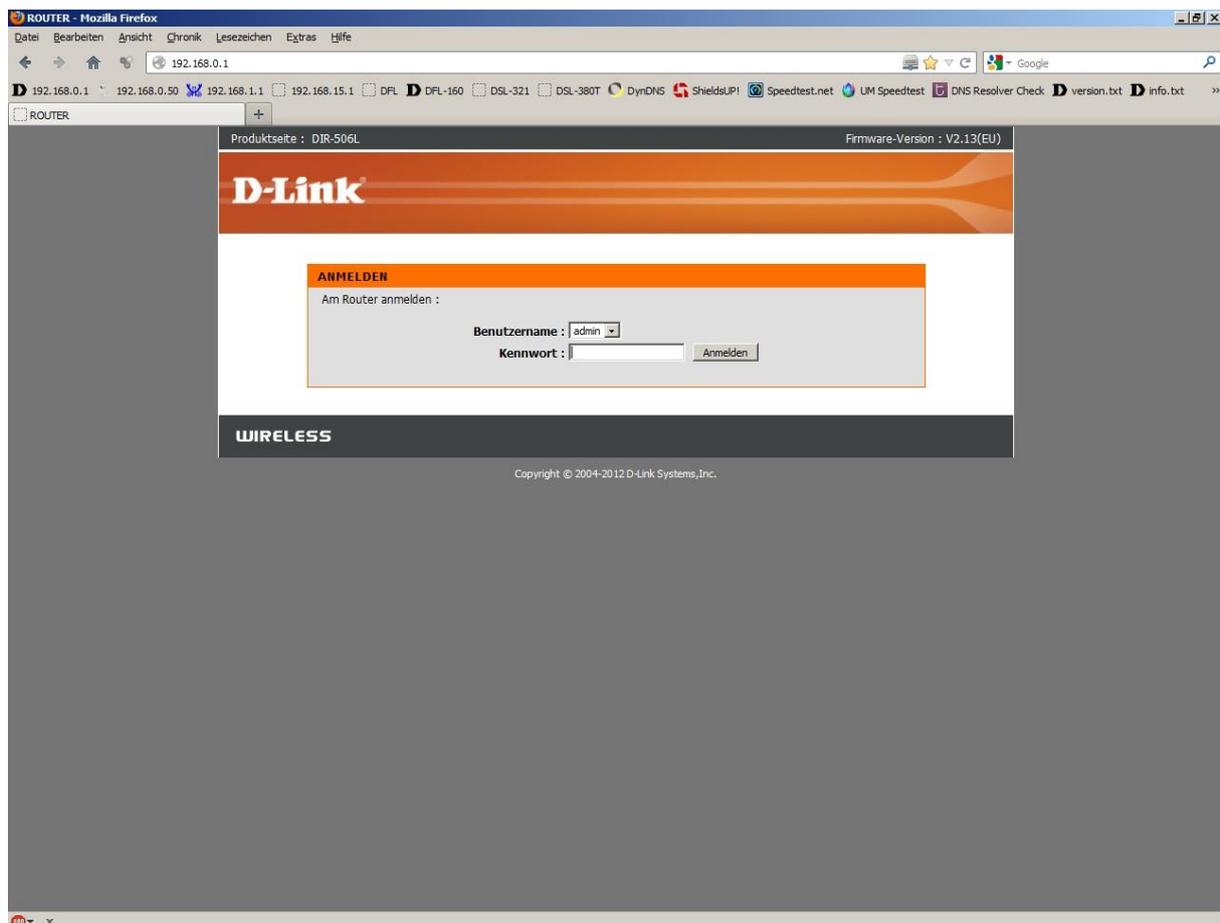
Für DIR-506L
(Stand April 2013)

Die Eingangs- und Ausgangsfilter stehen im DIR-506L nicht im Repeater- und Accesspoint-Modus zur Verfügung.

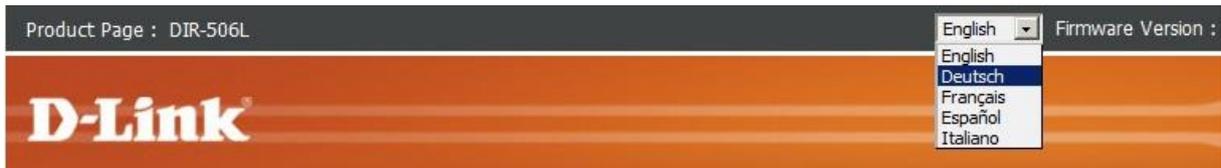
Verbinden Sie den Rechner per WLAN auf den DIR-506L. Beachten Sie bitte die Anleitung zur Schnellkonfiguration, die dem DIR-506L beiliegt. Im Router Modus (Voreinstellung) ist der DIR-506L nicht per LAN ansprechbar, da sein Netzwerk-Anschluss in diesem Modus der WAN-Port (Internet-Port) ist.

1. Greifen Sie per Webbrowser auf die Konfiguration des DIR-506L zu.
Die Standard Adresse ist <http://192.168.0.1> .

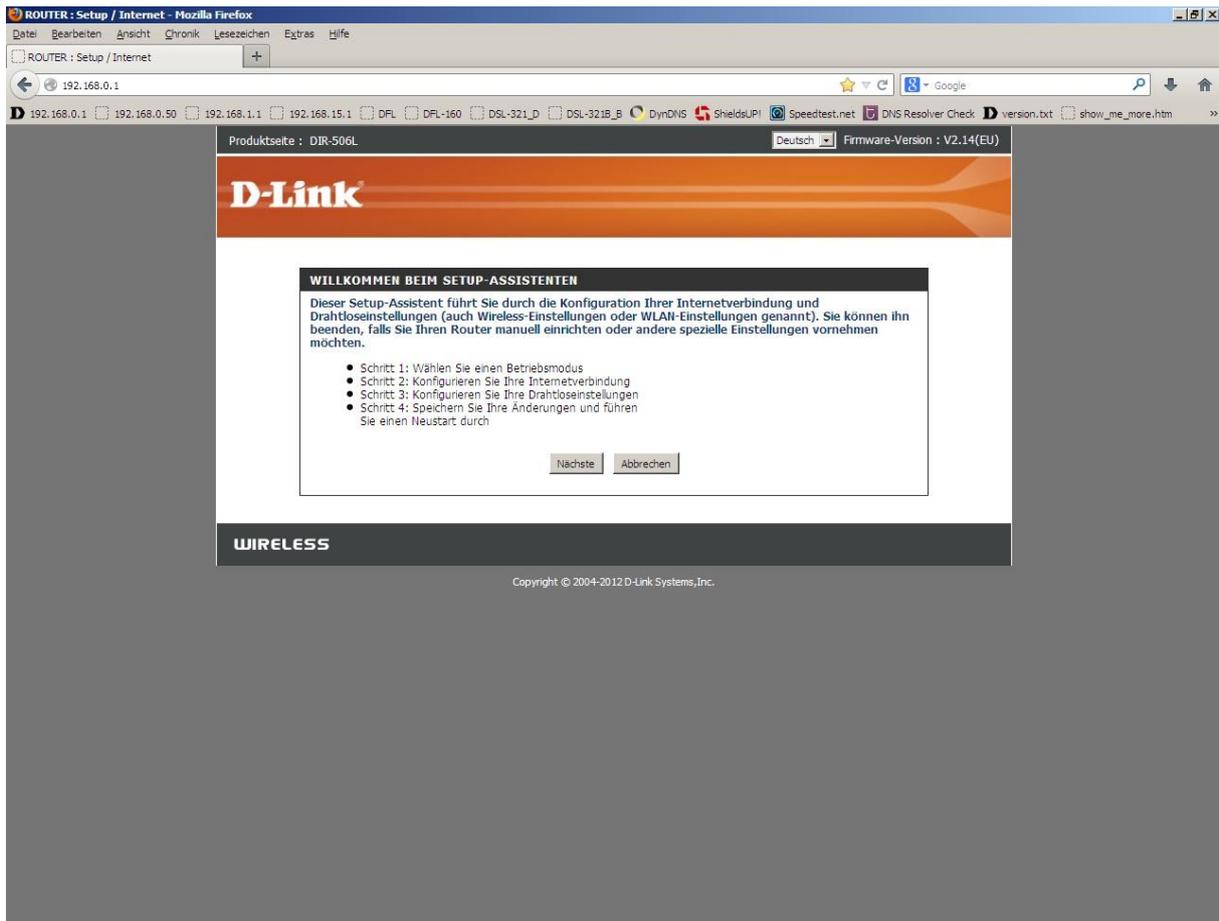
2. Im Auslieferungszustand ist auf die Konfiguration kein Passwort gesetzt.
Als **Benutzername** Wählen Sie **admin** aus, lassen das **Kennwort** Feld leer und klicken auf **Anmelden**.



3. Wählen Sie wenn möglich oben rechts die Sprache der Konfigurationsoberfläche des DIR-506L aus.



4. Klicken Sie auf **Abbrechen**.



Ausgangsfiler

1. Wählen Sie oben das Menü **Erweitert** und links das Menü **Ausgangsfiler** aus.
2. Setzen Sie bei **Ausgangsfiler** einen Haken.

Soll der Ausgangsfiler so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um zu blocken und alle anderen haben weiterhin freien Zugang zum Internet, aktivieren Sie **Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen**.

Beispiel ID1 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.100 soll keinerlei Internetzugriff haben. Seine IP 192.168.0.100 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist 0.0.0.0 und als **Ziel-Port** ist 1-65535 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID2 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.101 soll keinen Zugriff auf eine bestimmte Zieladresse haben. Seine IP 192.168.0.101 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist die des Ziels, in Beispiel hier die 194.25.166.240. Als **Ziel-Port** ist 1-65535 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID3 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.102 soll keinen Zugriff irgendeinen FTP Server im Internet haben. Seine IP 192.168.0.102 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist 0.0.0.0 anzugeben. Als **Ziel-Port** ist 21 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Einstellungen speichern**.

Produktseite : DIR-506L Deutsch Firmware-Version : V2.13(EU)

D-Link

DIR-506L // SETUP ERWEITERT TOOLS STATUS SUPPORT

VIRTUELLER SERVER

ANWENDUNGSREGELN

MAC-ADRESSFILTER

URL-FILTER

AUSGANGSFILTER

EINGANGSFILTER

SNMP

ROUTING

ERWEITERTE DRAHTLOSEINSTELLUNGEN

ERWEITERTES NETZWERK

Internet
Offline

Neu starten

AUSGANGSFILTER

Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Pakete den Router passieren dürfen. Ausgangsfilter gelten für alle ausgehenden Datenpakete.

Einstellungen speichern Einstellungen nicht speichern

AUSGANGSFILTER-EINSTELLUNG

Ausgangsfilter : Aktivieren

Zeitplanregel verwenden ---IMMER AKTIV--- Kopieren nach ID --

AUSGANGSFILTER-REGELLISTE

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Kennung	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	192.168.0.100 : 1-65535	0.0.0.0 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
2	192.168.0.101 : 1-65535	194.25.166.240 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
3	192.168.0.102 : 1-65535	0.0.0.0 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
4	[] : []	[] : []	<input type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
5	[] : []	[] : []	<input type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
6	[] : []	[] : []	<input type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...
7	[] : []	[] : []	<input type="checkbox"/>	[] Neue Regel hinzufügen...

Nützliche Tipps...

- Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Datenpakete den Router passieren dürfen. Ausgangsfilter gelten für alle ausgehenden Datenpakete. Eingangsfilter gelten dagegen für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind. Sie können eine der zwei Filterrichtlinien wählen:

Mehr...

Soll der Ausgangsfilter so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um zuzulassen und allen anderen den Zugang zum Internet zu blockieren, aktivieren Sie **Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.**

Beispiel ID1 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.100 soll vollen Internetzugang haben. Seine IP 192.168.0.100 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist 0.0.0.0 und als **Ziel-Port** ist 1-65535 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID2 (Screenshot auf der folgenden Seite):

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.101 soll ausschließlich Zugriff auf eine bestimmte Zieladresse haben. Seine IP 192.168.0.101 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist die des Ziels, in Beispiel hier die 194.25.166.240. Als **Ziel-Port** ist 1-65535 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Beispiel ID3:

Der Rechner im Lokalen Netzwerk 192.168.0.102 soll ausschließlich Zugriff auf FTP Server im Internet haben.
Seine IP 192.168.0.102 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben. Als **Ziel-IP** ist 0.0.0.0 anzugeben. Als **Ziel-Port** ist 21 anzugeben.

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Produktseite : DIR-506L Deutsch Firmware-Version : V2.13(EU)

D-Link

DIR-506L // **SETUP** ERWEITERT TOOLS STATUS SUPPORT

AUSGANGSFILTER
Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Pakete den Router passieren dürfen. Ausgangsfilter gelten für alle ausgehenden Datenpakete.
Einstellungen speichern Einstellungen nicht speichern

AUSGANGSFILTER-EINSTELLUNG
Ausgangsfilter : Aktivieren
Zeitplanregel verwenden: ---IMMER AKTIV--- Kopieren nach ID --

AUSGANGSFILTER-REGELLISTE
 Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Kennung	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	192.168.0.100 : 1-65535	0.0.0.0 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
2	192.168.0.101 : 1-65535	194.25.166.240 : 1-65535	<input checked="" type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
3	192.168.0.102 : 1-65535	0.0.0.0 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
4			<input type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
5			<input type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
6			<input type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...
7			<input type="checkbox"/>	Neue Regel hinzufügen...

Nützliche Tipps...
 • Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Datenpakete den Router passieren dürfen. Ausgangsfilter gelten für alle ausgehenden Datenpakete. Eingangsfilter gelten dagegen für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind. Sie können eine der zwei Filterrichtungen wählen.
 Mehr...

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Einstellungen speichern**.

EingangsfILTER

1. Wählen Sie oben das Menü **Erweitert** und links das Menü **EingangsfILTER** aus.
2. Setzen Sie bei **EingangsfILTER** einen Haken.

In dem Beispiel für den EingangsfILTER liegt eine Portfreigabe auf einen im lokalen Netzwerk befindlichen FTP Server zugrunde.

Kennung	Service-Ports	Server-IP: Port	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	21	192.168.0.100 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/> Neue Regel hinzufügen...

Soll der EingangsfILTER so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um den Zugriff auf eine Portfreigabe zu blocken und alle anderen haben weiterhin Zugriff auf die Portfreigabe, aktivieren Sie

Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Beispiel ID1:

Der im Internet befindliche Rechner 217.6.104.121 soll keinen Zugriff auf die Portfreigabe haben.

Seine IP 217.6.104.112 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben.

Als **Ziel-IP** ist die des lokalen FTP Server und als **Ziel-Port** ist 21 anzugeben.

Produktseite : DIR-506L Deutsch Firmware-Version : V2.13(EU)

D-Link

DIR-506L // **SETUP** **ERWEITERT** TOOLS STATUS SUPPORT

VIRTUELLER SERVER
ANWENDUNGSREGELN
MAC-ADRESSFILTER
URL-FILTER
AUSGANGSFILTER
EINGANGSFILTER
SNMP
ROUTING
ERWEITERTE DRAHTLOSEINSTELLUNGEN
ERWEITERTES NETZWERK

Internet Offline
Neu starten

EINGANGSFILTER
Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Pakete den Router passieren dürfen. EingangsfILTER gelten für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind.
Einstellungen speichern Einstellungen nicht speichern

EINGANGSFILTER-EINSTELLUNG
EingangsfILTER : Aktivieren

Zeitplanregel verwenden ---IMMER AKTIV--- Kopieren nach ID --

EINGANGSFILTER-REGELLISTE
 Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Kennung	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	217.6.104.121 : 1-65535	192.168.0.100 : 21	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/> Neue Regel hinzufügen...
2	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Neue Regel hinzufügen...
3	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Neue Regel hinzufügen...
4	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="text"/> : <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Neue Regel hinzufügen...

Nützliche Tipps...

- Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Datenpakete den Router passieren dürfen. AusgangsfILTER gelten für alle ausgehenden Datenpakete. EingangsfILTER gelten dagegen für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind. Sie können eine der zwei Filterrichtlinien wählen:

[Mehr...](#)

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Einstellungen speichern**.

Soll der Eingangsfilter so konfiguriert werden, dass die angegebene Regel dazu dient um den Zugriff auf eine Portfreigabe zu blocken und alle anderen haben weiterhin Zugriff auf die Portfreigabe, aktivieren Sie

Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Beispiel ID1:

Der im Internet befindliche Rechner 217.6.104.121 soll der einzige sein, der Zugriff auf die Portfreigabe hat.

Seine IP 217.6.104.112 und der Portbereich 1-65535 ist als **Quell-IP:Port** anzugeben.

Als **Ziel-IP** ist die des lokalen FTP Server und als **Ziel-Port** ist 21 anzugeben.

Produktseite : DIR-506L Deutsch Firmware-Version : V2.13(EU)

D-Link

DIR-506L // SETUP ERWEITERT TOOLS STATUS SUPPORT

EINGANGSFILTER
Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Pakete den Router passieren dürfen. Eingangsfilter gelten für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind.
[Einstellungen speichern] [Einstellungen nicht speichern]

EINGANGSFILTER-EINSTELLUNG
Eingangsfilter : Aktivieren

Zeitplanregel verwenden: ---IMMER AKTIV--- [Kopieren nach ID --]

EINGANGSFILTER-REGELLISTE
 Alle passieren lassen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.
 Alle ablehnen, außer jene, die den folgenden Regeln entsprechen.

Kennung	Quell-IP:Ports	Ziel-IP:Ports	Aktivieren	Zeitplanregelnr.
1	217.6.104.121 ; 1-65535	192.168.0.100 ; 21	<input checked="" type="checkbox"/>	[Neue Regel hinzufügen...]
2	;	;	<input type="checkbox"/>	[Neue Regel hinzufügen...]
3	;	;	<input type="checkbox"/>	[Neue Regel hinzufügen...]
4	;	;	<input type="checkbox"/>	[Neue Regel hinzufügen...]

Nützliche Tipps...
 • Mithilfe eines Paketfilters können Sie steuern, welche Datenpakete den Router passieren dürfen. Ausgangsfilter gelten für alle ausgehenden Datenpakete. Eingangsfilter gelten dagegen für Datenpakete, die nur für virtuelle Server oder DMZ-Hosts bestimmt sind. Sie können eine der zwei Filterrichtlinien wählen:
 Mehr...

Rechts neben der Regel unter **Aktivieren** setzen Sie noch einen Haken.

Um die vorgenommenen Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie oben auf **Einstellungen speichern**.